

Entsorgung von Asbestzement

Achtung: Annahme nur von Privatpersonen aus dem Main-Kinzig-Kreis ohne die Stadt Maintal in kleinen Mengen

Asbestzement wird nur noch von **Privatpersonen aus dem Main-Kinzig-Kreis ohne die Stadt Maintal** angenommen, wenn die Menge von **zwei Gewichtstonnen** im Jahr nicht überschritten wird. Wird die Maximalmenge von zwei Gewichtstonnen (ca. zwei Big Bags) voraussichtlich überschritten, muss der Asbestzementabfall gemäß den gesetzlichen Vorgaben entweder über die HIM GmbH, Biebesheim (Tel: 0 62 58 / 89 50), auf einer zugelassenen Deponie, oder über ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen (siehe unten) entsorgt werden. Dies unterliegt behördlicher Kontrolle.

Asbestzementabfälle, die im Rahmen gewerblicher Tätigkeiten anfallen, müssen ab 2011 grundsätzlich über die HIM GmbH, Biebesheim (Tel: 0 62 58 / 89 50) oder über ein Entsorgungsunternehmen (siehe unten) entsorgt werden. Asbestzementabfälle, die in Maintal anfallen, sind gemäß den Vorgaben der Stadt Maintal zu entsorgen (Tel: 0 61 81 / 400-431).

Anlieferungsbedingungen

Asbestzementabfälle werden nur **ordnungsgemäß verpackt angenommen**. Dazu sind die Asbestzementplatten, -schindeln oder Hohlkörper **unzerkleinert** in einen dafür zugelassenen Big Bag (Transportsack für schwere Schüttgüter, Bezugsquellen siehe unten) zu verpacken. Um ein Einreißen des Big Bags beim Anheben zu vermeiden sind die größten Platten unten einzulegen. Bei Mengen, die so gering sind, dass sie durch den Anlieferer von Hand abgeladen werden können, z.B. Einzelplatten oder Blumenkästen, Kantenlänge, max. 90 cm, ist nach **vorheriger** Absprache mit der Deponieleitung auch eine Verpackung in **reißfester** Folie zulässig. Vor dem Verpacken wird dringend empfohlen, die Asbestzementabfälle vorsichtig mit Faserbindemittel (Tiefengrund, dünnflüssig angerührter Tapetenkleister) einzusprühen. Jegliches Zerkleinern, Brechen, Abbürsten oder Abspritzen der Platten ist zu unterlassen, da es dabei zur Freisetzung von Asbestfasern kommen kann. Alle Arbeiten sind nur mit Atemschutzmaske durchzuführen. Beim **Beladen** des Transportfahrzeugs ist darauf zu achten, dass die Schlaufen der Big Bags frei zugänglich sind, da diese mittels Radlader und Kettengehänge abgeladen werden.

Die **Annahmezeiten** im Abfallwirtschaftszentrum in Gelnhausen-Hailer sind **nur** Mo. – Fr. von 7:30 bis 12:00 Uhr und von 12:30 bis 15:00 Uhr; die **Gebühr** beträgt zurzeit 65,- € pro Tonne.

Achtung: Samstags ist keine Annahme möglich.

Big Bags erhalten Sie beispielsweise bei den Firmen Engelbert Strauss, Biebergemünd, Bauzentrum Rüppel, Gelnhausen oder im Abfallwirtschaftszentrum Gelnhausen-Hailer.

Asbestzement, Entsorgungsunternehmen (weitere Unternehmen siehe z.B. Gelbe Seiten)

Henneberger GmbH Edisonstraße 10 63457 Hanau Tel: 0 61 81 / 50 02 - 30	Transporte zur Entsorgungs- anlage und Annahme von Kleinmengen	Veolia Umweltservice Gartenstr. 43 36381 Schlüchtern 0 66 61 / 96 96 – 0	Transporte zur Entsorgungs- anlage und Annahme von Kleinmengen
Höfling Baumarkt Jahnstraße 3 63533 Mainhausen Tel: 0 61 82 / 93 82 0	Transporte zur Entsorgungs- anlage und Annahme von Kleinmengen	Remondis GmbH Industriestraße 31 63654 Büdingen 06042 / 96 11-0	Transporte zur Entsorgungs- anlage

Weitere Fragen: Abfallberatung des Main-Kinzig-Kreises: 0 60 51 / 88 98 – 215
Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.abfall-mkk.de